

# Mit Mitgliedsbeiträgen die Sicherheit gewährleisten

**EHRENAMT** Der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Schwandorf investiert in die Einsatzkräfte und deren Ausrüstung. Was jedoch fehlt, sind fördernde Mitglieder.

**SCHWANDORF.** Der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Schwandorf hat eine neue Wärmebildkamera für mehr als 11 500 Euro angeschafft. Dabei wurde ein Zuschuss des Freistaates Bayern zur Förderung des kommunalen Feuerwesens in Höhe von 2750 Euro gewährt. Die restlichen Kosten von über 7800 Euro wurden aus der Vereinskasse bezahlt. Vorsitzender Andreas Hohler übergab im Schwandorfer Rathaus die Kamera an Oberbürgermeister Helmut Hey und Stadtbrandinspektor Christian Schwendner. Die bisherige Wärmebildkamera, die bereits damals durch Spenden finanziert wurde, ist in die Jahre gekommen, so dass ein Ersatz nötig war.

Laut Schwendner ist die Kamera nicht nur für die Suche nach Glutnestern oder nach vermissten Personen im Brandrauch notwendig, sondern auch für die Sicherheit der Feuerwehrkameraden. Besonders im Ersteinsatz können damit wertvolle Sekunden gespart werden, die über die Gesundheit oder das Leben von Menschen entscheiden. Oberbürgermeister Hey be-



**Vorsitzender Andreas Hohler (r.) übergab die Wärmebildkamera an Oberbürgermeister Helmut Hey (l.) und Stadtbrandinspektor Christian Schwendner.**

## SO WIRD MAN MITGLIED

- **Den Antrag für die fördernde Mitgliedschaft** gibt es im Internet unter [www.ffschwandorf.de](http://www.ffschwandorf.de).
- **Der Mitgliedsbeitrag** beträgt zwölf Euro pro Jahr.

➤ **Vorsitzender Andreas Hohler** appelliert an die Bürger: „Es wird damit nicht irgendein Verein unterstützt – Sie unterstützen damit die Freiwillige Feuerwehr Schwandorf!“

dankte sich bei Hohler für die Beschaffung der Wärmebildkamera. Es sei wichtig, dass der Feuerwehrverein die Aktiven der Wehr mit notwendigen Anschaffungen für den täglichen Einsatz unterstütze.

Möglich war die Anschaffung nur durch zahlreiche größere Spenden, etwa durch die Mitgliedsbeiträge der för-

dernden Mitglieder. Es werde allerdings immer schwieriger, solche für die Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr zu begeistern. Viele Bürger denken, Schwandorf habe eine Berufsfeuerwehr. „Es sind alles freiwillige und ehrenamtliche Einsatzkräfte, die bei Bedarf Tag und Nacht für die Sicherheit der Bürger sorgen!“